

Die Göttliche Ordnung



CH 2017. 96 Min. R+P: Petra Volpe. K: Judith Kaufmann. M: Annette Focks. D: Marie Leuenberger, Max Simonischek, Rachel Braunschweig, Sibylle Brunner, Marta Zoffoli u.a.

Schweiz, 1971. Nora ist Hausfrau und Mutter und lebt samt Mann, zwei Söhnen und mißmutigem Schwiegervater im beschaulichen Appenzell. Hier hat man weder viel von der 68er-Bewegung gehört, noch ist man beeindruckt, daß die meisten westlichen Länder vor gut einem halben Jahrhundert das Frauenwahlrecht eingeführt haben. Als Nora beginnt, sich genau dafür einzusetzen, gerät die alte Ordnung gehörig ins Schleudern. Auch die anderen Frauen kämpfen bald nicht nur beherzt für ihre Gleichberechtigung, sondern fordern auch das Ende der verstaubten Sexualmoral... **Petra Volpe** läßt in ihrer hinter sinnigen Komödie Solidarität gegen Vorurteile antreten, eine überzeugend besetzte, warmherzige und bisweilen ironische Geschichtsstunde.

Begabt - Die Gleichung eines Lebens



Gifted. USA 2017. 101 Min. R: Marc Webb. B: Tom Flynn. K: Stuart Dryburgh. D: Chris Evans, Mckenna Grace, Lindsay Duncan, Jenny Slate, Octavia Spencer, Glenn Plummer u.a.

Die siebenjährige Mary ist hochbegabt und wohnt mit ihrem Onkel Frank in einem Küstenstädtchen in Florida. Frank hat die Vaterrolle übernommen und will für Mary vor allem ein normales Leben. Doch Marys mathematisches Talent bleibt nicht unbemerkt, und so taucht bald Franks herrliche Mutter Evelyn auf. Die Pläne der wohlhabenden Bostonerin drohen Frank und Marys Leben völlig zu verändern. Als die familiären Spannungen zunehmen, bekommen Onkel und Nichte jedoch Unterstützung von ihrer resoluten Vermieterin und besten Freundin Roberta und von Marys Lehrerin Bonnie. **Mark Webb** beschäftigt sich angenehm unsentimental mit der Frage, was das Beste für ein Kind ist, ein sensibles Drama.

Final Portrait



GB 2017. 94 Min. R+B: Stanley Tucci. K: Danny Cohen. M: Evan Lurie. D: Geoffrey Rush, Armie Hammer, Tony Shalhoub, Sylvie Testud, Clémence Poésy, James Faulkner, Kerry Shale u.a.

Paris, 1964. Alberto Giacomettis (**Geoffrey Rush**) Werke werden zu Rekordsummen verkauft und die Erlöse im Atelier versteckt. Nicht nur deswegen ist die Stimmung zwischen ihm und seiner Frau angespannt, denn der Maestro widmet seine Zuwendung dieser Tage fast ausschließlich seiner Geliebten. James Lord (**Armie Hammer**), ein junger Schriftsteller und Kunstliebhaber, erhält Zugang zu der Welt des egozentrischen Genies, als Giacometti den Amerikaner bittet, ihm Modell zu sitzen. Doch Lord muß schnell feststellen, daß das Modell-sitzen wesentlich länger dauert als erwartet, denn Giacomettis Schaffensprozeß ist zwar faszinierend und intensiv, aber oft auch chaotisch und irritierend. Regisseur **Stanley Tucci** gelingt ein faszinierender Einblick in das künstlerische Schaffen Giacomettis.

Das Gesetz der Familie



Trespass Against Us. GB 2016. 99 Min. R: Adam Smith. M: The Chemical Brothers. D: Michael Fassbender, Brendan Gleeson, Lyndsey Marshal, Rory Kinnear, Kingsley Ben-Adir

Gloucestershire, England: vor ländlicher Idylle führt der berüchtigte Cutler-Clan seit Generationen ein Leben am Rande der Gesellschaft. Die Behörden beobachten die unliebsame Wohnwagensiedlung der Familie schon lange, doch zur Festnahme reicht es nicht. Clan-Oberhaupt Colby (**Brendan Gleeson**) sieht sich selbst als Freigeist, der ein Leben in absoluter Unabhängigkeit führt. Colbys Sohn Chad (**Michael Fassbender**) bewundert seinen Vater, doch er ist sich auch über die Grenzen des Außenseiterlebens bewußt. Für Colby dagegen ist jede Abweichung Verrat an der Familie. Chad muß sich schließlich entscheiden, ob er sein vorbestimmtes Erbe antritt oder ein eigenes Leben beginnt. **Adam Smith** inszeniert ein intensives Thrillerdrama - großartig besetzt!

Meine glückliche Familie



Chemi Bednieri Ojakihi. GE/FR/DE 2017. 115 Min. R,B: Nana Ekvtimishvili. K: Tudor Vladimír Panduru. D: Ia Shugliashvili, Merab Ninidze, Berta Khapava, Tsisia Qumsishvili, Giorgi Khurtsilava.

An ihrem 52. Geburtstag wird Literaturlehrerin Manana bewußt, wie unzufrieden sie mit ihrem Leben ist. Ihre kleine Drei-Zimmer-Wohnung teilt sie mit zwei Generationen, doch was sie möchte, fragt keiner. Nicht ihr Mann Soso, nicht ihre Mutter Lamara, nicht ihre verheiratete Tochter Nino. Manana zieht kurzerhand aus. Eine Erklärung dafür bleibt sie schuldig. Die Familie ist schockiert. Was sollen die Leute sagen? Mananas Bruder droht ihr unverhohlen. In ihrer neuen Wohnung kann Manana endlich durchatmen, zum ersten Mal in ihrem Leben ist sie allein. Das georgisch-deutschen Regieduo **Nana Ekvtimishvili** und **Simon Gross** zeichnet ein sensibles Drama um eine Frau, die nach Raum für sich sucht.

Die Erfindung der Wahrheit



Miss Sloane. USA/FR 2016. 133 Min. R: John Madden. B: Jonathan Perera. K: Sebastian Blenkov. D: Jessica Chastain, Mark Strong, John Lithgow, Jake Lacy, Michael Stuhlbarg u.a.

In Washington ist politische Einflußnahme ein blühendes Geschäft und Elizabeth Sloane der Star der Branche. Die brillante und völlig skrupellose Lobbyistin einer alt-eingesessenen Kanzlei ist berüchtigt für ihr einzigartiges Talent, ihre Rücksichtslosigkeit und ihre zahllosen Erfolge. Für die mächtige Waffenlobby ist sie die Frau der Stunde, um ein neues unliebsames Waffengesetz zu verhindern. Doch Sloane verfolgt ihre eigenen Ziele und wechselt nach einem Streit überraschend die Seiten. Sloane steht der härteste Kampf ihrer Karriere bevor und der Preis für den Erfolg könnte zum ersten Mal zu hoch sein... **John Madden** (Shakespeare in Love) inszeniert einen starken Politthriller um Einflußnahme und den Zustand der Demokratie.

Der Stern von Indien



Viceroy's House. GB/IN 2017. 107 Min. R+B: Gurinder Chadha. B: Paul Mayeda Berges, Moira Buffini. D: Hugh Bonneville, Gillian Anderson, Michael Gambon, Manish Dayal, Tanveer Ghani

1947 kommen Lord Mountbatten und seine Frau Edwina nach Delhi. Als Vizekönig soll Mountbatten die britische Kronkolonie in die Unabhängigkeit entlassen. In seinem Palast arbeiten etwa 500 indische Bedienstete, darunter auch der junge Hindu Jeet, der hier unerwartet der schönen Muslima Aalia wieder begegnet, in die er einst verliebt war. Doch eine Beziehung der beiden ist undenkbar, denn die Verbindung der verfeindeten Religionen ist verboten. Als Mountbatten die neuen Staaten Indien und Pakistan ausrufen, brechen schwere Unruhen aus. Jeet verliert seine Familie und die geliebte Aalia... **Gurinder Chadha** (Kick It Like Beckham) erzählt die Geschichte einer unmöglichen Liebe während der Teilung Indiens – ein feinfühliges Drama, opulent inszeniert.

The Party



GB 2017. 68 Min. R+B: Sally Potter. K: Alexej Rodionow. D: Kristin Scott Thomas, Timothy Spall, Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Cherry Jones, Emily Mortimer, Cillian Murphy u.a.

Die ehrgeizige Politikerin Janet – zukünftige Gesundheitsministerin im Schattenkabinett – lädt ihre engsten Freunde und Mitstreiter zur intimen Feier. Doch das Fest nimmt eine unvorhergesehene Wendung, als Janets Ehemann ein brisantes Geständnis ablegt. Plötzlich werden reihum kleine und größere Geheimnisse offenbart, die Freundschaften, Überzeugungen und Lebensentwürfe in eine äußerst prekäre Lage bringen. Und während im Ofen die Häppchen verbrennen, fliegen im Wohnzimmer buchstäblich die Fetzen ... Stilsicher und mit sichtlichem Vergnügen zerlegt **Sally Potter** (Orlando, Ginger & Rosa) ihre linksliberale Partygesellschaft und beweist, daß die Wahrheit noch immer die größte Sprengkraft besitzt - eine äußerst kurzweilige, bissige, hochkarätig besetzte Komödie.

Paris kann warten



Paris can wait. USA 2016. 93 Min. R+B+P: Eleanor Coppola. K: Crystal Fournier. D: Diane Lane, Arnaud Viard, Alec Baldwin, Elise Tielrooy, Elodie Navarre, Serge Onteniente u.a.

Der vielbeschäftigte Hollywood-Produzent Michael Lockwood und seine Frau Anne wollen sich ein paar gemeinsame Tage im Süden Frankreichs gönnen. Doch Michael muß unerwartet geschäftlich nach Budapest. Anne akzeptiert stattdessen die Chauffeurdienste eines französischen Geschäftspartners ihres Mannes. Eigentlich sind es nur ein paar Stunden nach Paris. Doch Jacques, ein unverbesserlicher Charmeur, hat es durchaus nicht eilig und zeigt keine Scheu, die attraktive Amerikanerin – ganz persönlich – von den Vorzügen Südfrankreichs zu überzeugen. **Eleanor Coppola** (Mutter von Sofia!) läßt sich in ihrem Regiedebüt von eigenen Erlebnissen inspirieren, ein erfrischendes Roadmovie um phantastische Zufallsbekanntschaften und die Kunst des Schönen Lebens.

Weit - Die Geschichte von einem Weg um die Welt



Dokumentarfilm. 130 Min. R+P+K+S+D: Patrick Allgaier. R+D: Gwendolin Weisser.

Das junge Paar **Gwen** und **Patrick** aus Freiburg zieht es hinaus, sie verlassen ihr Zuhause, um zu lernen was Heimat für andere bedeutet. Mit Rucksack, Zelt und nur dem, was sie wirklich brauchen. Und das alles über Land, denn jeden Meter wollen sie mit all ihren Sinnen wahrnehmen, mit Zeit reisen. Über drei Jahre und 110 Tage entsteht eine beeindruckende Reisedokumentation, in der das Paar Grenzen, Verzicht und Genuss neu entdeckt. Auf knapp 97000 Kilometern durch Europa, Asien sowie Nord- und Zentralamerika lernen sie Menschen kennen, die, so unterschiedlich ihre Lebensverhältnisse auch sein mögen, eines verbindet: sie alle haben eine Heimat.

Der Wein und der Wind



Ce qui nous lie. FR 2017. 114 Min. R+B: Cédric Klapisch. B: Santiago Amigorena. K: Alexis Kavyrchine. D: Pio Marmai, Ana Girardot, François Civil, Jean-Marc Roulot, María Valverde

Spätsommer im Burgund, die Weinernte steht bevor. Nach Jahren der Abwesenheit kehrt der dreißigjährige Jean auf das Weingut seiner Familie zurück. Sein Vater liegt im Sterben. Seine Geschwister Juliette und Jérémie, die das Gut in der Zwischenzeit aufrechterhalten haben, können jede Unterstützung gebrauchen. Doch die Geschwister erkennen bald, daß manche Wunden auch über Jahre hinweg nicht heilen. Gemeinsam müssen sie entscheiden, ob die Familientradition weitergeführt werden soll oder jeder seinen eigenen Weg geht... Beeindruckend authentisch inszeniert **Cédric Klapisch** (L'Auberge espagnole) sein Familiendrama um drei Geschwister und ein Weingut zwischen Tradition und Moderne.

Das unerwartete Glück der Familie Payan



Le petit locataire. FR 2016. 100 Min. R+B+V: Nadège Loiseau. B: Fanny Burdino, Mazarine Pingeot. K: Julien Roux. D: Karin Viard, Philippe Rebbot, Hélène Vincent, Manon Kneusé u.a.

Nicole ist 49 und überzeugt, daß jetzt die Wechseljahre beginnen. Ein Arztbesuch zeigt jedoch eine überraschend andere Diagnose: Nicole ist schwanger! Dabei hat die berufstätige Mutter mit ihrem normalen häuslichen Chaos schon genug zu tun: ein plan- und arbeitsloser Ehemann und eine etwas verwirrte Mutter, dazu ihre erwachsene Tochter, die noch immer im alten Kinderzimmer ein Teenagerleben führt – samt quirliger Enkelin. Bleibt da überhaupt Zeit für einen weiteren „Untermieter“? Nicht gerade erleichternd ist außerdem, daß sich jedes Familienmitglied schon genau überlegt hat, was wohl das Beste wäre ... **Nadège Loiseau** inszeniert eine liebenswert ironische Familienkomödie – unterhaltsames Feel-Good-Kino aus Frankreich.

08.1

Lichthaus Kino Programm

03. bis 16. August 2017

e-werk

August	03 Do	04 Fr	05 Sa	06 So	07 Mo	08 Di	09 Mi
15:20 Saal 2			Meine Glückliche Familie	Meine Glückliche Familie			
16:00 Saal 3	Yiddish Summer. David Ofek	Yiddish Summer. David Ofek	Yiddish Summer. David Ofek	heute 15:30! Weit - Ein Weg ...			
16:45 Saal 1	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait
17:20 Saal 2	Begabt - Die Gleichung eines Lebens	Begabt - Die Gleichung eines Lebens	Begabt - Die Gleichung eines Lebens	Begabt - Die Gleichung eines Lebens	Begabt - Die Gleichung eines Lebens	Begabt - Die Gleichung eines Lebens	Begabt - Die Gleichung eines Lebens
17:40 Saal 3	Das unerwartete Glück d. Fam. Payan		Das unerwartete Glück d. Fam. Payan	Das unerwartete Glück d. Fam. Payan	Das unerwartete Glück d. Fam. Payan	Das unerwartete Glück d. Fam. Payan	Das unerwartete Glück d. Fam. Payan
18:30 Saal 1	The Party	The Party	The Party	The Party	The Party	The Party	The Party
19:15 Saal 2	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait
19:30 Saal 3	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung
19:45 Saal 1	Paris kann warten	Paris kann warten	Paris kann warten	Paris kann warten	Paris kann warten	Paris kann warten	Paris kann warten
21:00 Saal 2	The Party	Weit - Ein Weg um die Welt	The Party	The Party	The Party OmU)	The Party OmU)	The Party OmU)
21:15 Saal 3	Das Gesetz der Familie	Das Gesetz der Familie	Das Gesetz der Familie	Das Gesetz der Familie	Das Gesetz der Familie (OmU)	Das Gesetz der Familie (OmU)	Das Gesetz der Familie (OmU)
21:30 Saal 1	Auf der anderen Seite ist das Gras...	Auf der anderen Seite ist das Gras...	Auf der anderen Seite ist das Gras...	Auf der anderen Seite ist das Gras...	Die Erfindung der Wahrheit	Die Erfindung der Wahrheit	Die Erfindung der Wahrheit

August	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So	14 Mo	15 Di	16 Mi
15:20 Saal 2			Meine Glückliche Familie	Meine Glückliche Familie			
15:45 Saal 3				Der Stern von Indien			
16:30 Saal 1	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind	heute 16:45! Die Göttliche Ordnung	heute 16:45! Die Göttliche Ordnung	heute 16:45! Die Göttliche Ordnung
17:30 Saal 2	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait
17:40 Saal 3	Paris kann warten	Paris kann warten	heute 18:00! Paris kann warten	Paris kann warten	Der Stern von Indien	Der Stern von Indien	Der Stern von Indien
18:30 Saal 1	The Party	The Party	The Party	The Party	The Party	The Party	The Party
19:15 Saal 2	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung	Die Göttliche Ordnung
19:30 Saal 3	Der Stern von Indien	Der Stern von Indien	Der Stern von Indien	Der Stern von Indien	Der Stern von Indien	Der Stern von Indien	Der Stern von Indien
19:45 Saal 1	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind	Der Wein und der Wind
21:00 Saal 2	Final Portrait	Weit - Ein Weg um die Welt	Final Portrait	Final Portrait	Final Portrait (OmU)	Final Portrait (OmU)	Final Portrait (OmU)
21:20 Saal 3	Das Gesetz der Familie	Genius Loci. AV-Live-Kino.	Genius Loci. AV-Live-Kino.	Das Gesetz der Familie	Das Gesetz der Familie (OmU)	Das Gesetz der Familie (OmU)	Das Gesetz der Familie (OmU)
21:45 Saal 1	The Party (OmU)	The Party (OmU)	The Party (OmU)	The Party (OmU)	The Party (OmU)	The Party (OmU)	The Party (OmU)



Adresse. Am Kirschberg 4
99423 Weimar

Preise. 7 Euro, 6 Euro ermäßigt
Mo-Mi: 6 Euro, 5 Euro erm.

Info. www.lichthaus.info

Kontakt. post@lichthaus.info

Die Auszeichnungen des Lichthaus Kinos:
Kinoprogrammpreis Spitzenpreis des BKM* 2005 - 2015
Kinoprogrammpreis Mitteldeutschland 2004 - 08/10/12-15
*Beauftragte(r) der Bundesregierung für Kultur und Medien

Druck: Buch- und Kunst-
druckerei Keßler GmbH



Zum Anlaß des Fassadenprojektionsfestivals „Genius Loci Weimar“ präsentiert das „Genius Loci Lab“ das Programmformat „AV-Live Kino“. Im „AV-Live Kino“ tritt die gemeinhin nicht weiter auffällige Zeitlichkeit auditiv-visueller Montage als Ereignis in den Vordergrund. Die anwesenden Künstler und ihre Instrumente interagieren mit dem Bild- und Klangraum der Leinwand und erweitern diesen in den Kinosaal hinein. Die dabei entstehenden Verschiebungen, das Dazwischen, von Aufführung und Darstellung, eröffnen ungewöhnliche und reizvolle Perspektiven auf das Zusammenspiel von Film und Musik. Alle Informationen zu den teilnehmenden Künstlern und den Kartenvorverkauf finden Sie unter: www.tiny.cc/av-kino